



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1907

164 (10.4.1907) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-132857](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-132857)

der sich fühlt und aufrecht geht, wie der Mensch sein soll". Es sind noch dieselben Erzoogungen, die den Liberalismus von 1807 und seine junge Mannschaff veranlassen sollen, auf ihren Tagungen auch dem schwierigen Detail des Gehaltsvertrags der Beamten und seiner Abänderung unter wesentlich geänderten Lebensverhältnissen nachzugehen und nach Einberaumung mit der Beamtenchaff deren Wünsche in einer Weise zu formulieren und zu präzisieren, die auf die Vergrößerung eines ausstehenden Regierungsbeamtenvertrags Einfluss gewinnt, weil der Druck der Beamtenchaff verstärkt wird durch die Forderung einer großen politischen Partei.

Stellung im Spezialfall kann allerdings erst genommen werden nach Befanntwerden des Regierungsentwurfs und wir stimmen dem Karlsrüher Freunde zu, daß solange dieser nicht bekannt ist, eine Partei oder Parteigruppe vorsichtig handeln würde, wolle sie sich auf Beschlüsse festlegen oder festlegen lassen, die für die Mitarbeit an der Gehaltsrevisoren im Landtage nicht genügend Beweglichkeit nach Seiten der Regierung oder der einzelnen Beamtenkategorien ließen.

Politische Uebersicht.

Mannheim, 10. April 1907.

Aus der hohen Politik.

Die deutschfreundliche Rede des Völkerversammlers Lower auf dem Bankett der Rheinischer Staatszeitung haben wir in Ausgabe gestern mitgeteilt. Sie ist wohl nicht nur als eine artige Sammelrede, als ein Ausspruch der Politik der Lebenswürdigkeit aufzufassen, von der wir uns einst so viel versprochen, sondern verfolgt bestimmte wirtschafts- und allgemeinpolitische Zwecke.

Die Rede des Völkerversammlers Lower bringt eine so freundschaftliche und objektiv anerkennende Beurteilung deutscher Zustände und deutscher Absichten, daß man sie mit um so größerer Genugtuung verzeichnen kann, als sie von einem Manne stammt, der Deutschland aus langer persönlicher Anschauung kennt, und der diesseitig nicht minder freundlich:

Sie sah ihn nur sehr beunruhigt nach, als er davon sprach und an der Thür des Zimmers sich umwendend sagte: "Ich habe notwendig zu schreiben, muß den Brief später selbst zur Post bringen, eventuell gehe ich auch noch spazieren." "Bei dem Regen" sagte Fräulein von Petres. "Ja, die jungen Leute haben heisses Blut, liebe Hulda, zu der Zeit, als wir jung waren..."

"Stiebt Du?" sagte sie, ich behalte doch recht. Er hängt an, Mischung mit und zu suchen. Dieser Brief verrät eine wohlüberlegte Absicht, sich in mein Vertrauen als ährliche Schwägermutter hineinzuvermitteln."

(Fortsetzung folgt.)

Buntes Feuilleton.

Die Deutschen und Shakespeare. Aus Anlaß der bevorstehenden Gaispriele von Wertheim über hat der Berliner Korrespondent des "Schwarz" einige maßgebende Persönlichkeiten über den Einfluß Shakespeares auf die deutsche Geisteswelt interviewt.

seits des Ozeans der Ruf eines klugen und scharsinnigen Beobachters gereicht. Ausdrücklich wird man sich in Deutschland denjenigen seiner Ausführungen anschließen, in denen Lower auf die freundschaftlichen Beziehungen hinweist, die man in Deutschland gegen die Vereinigten Staaten empfindet. Von Jahr zu Jahr haben sich nicht nur die Handelsbeziehungen, sondern auch der persönliche Verkehr zwischen den Vereinigten Staaten und Deutschland lebhafter gestaltet, und das hat dazu beigetragen, auf beiden Seiten Vorurteile zu zerstreuen, und dasjenige, was uns trennt, vor demjenigen zurücktreten zu lassen, was uns einigt.

Das deutsche Volk hat keinen Anlaß, sich dieser Sympathieumgebung seiner Regierung nicht anzuschließen, der Stärke ist am mächtigsten allein, aber eine vollkommene Isolierung ist trotz dieses Trosttrunklein nicht gerade ein begünstigter Zustand. Mit Vertrauen und Sorge aber verfolgt es die wohlüberlegten Schachzüge Englands in der internationalen Politik, die nicht nur dem "tolgordneten Flotten-Schwärmer" bestimmt erscheinen, Deutschland matt zu legen. Gegenüber Tatsachen wollen hier offizielle Verbündigungsversuche wenig fruchten. Ein solcher liegt wieder einmal in einer Berliner Korrespondenz der "Süddeutschen Reichskorrespondenz" vor, die über Deutsch-Englisch es folgendes schreibt:

An die jüngste Zurückweisung solcher Angaben über eine Weile Kaiser Wilhelm nach England sucht unter Berufung auf fremde Diplomatentriebe eine Zeitungskorrespondenz Verträge anzuknüpfen, wonach jenes Dementi einer deutschen Bestimmung aus Englands Vergeben in der sogenannten Abfertigungsfrage entsprungen wäre. Diese Auslegung ist irrthümlich. Die abweisende Behandlung des Unwaffnungsvertrages hat zwischen der deutschen und englischen Diplomatie keinerlei persönliche Spannung hervorgerufen. Die Devische des Staatssekretärs von Dierschke an die Londoner "Tribune" gibt den Beweis, daß auf deutscher Seite, wie auch auf englischer, das unavert in modo nicht außer Acht gelassen wird.

Was stimmen mit diesen unverändert fremdlichen Beziehungen. Vollständig ist diese Feststellung gänzlich bedeutungslos. Im Zeichen dieser unverändert gut gebliebenen persönlichen Beziehungen ist König Edward dieser Tage nach Spanien gefahren und hat das in der Marokkfrage so überaus wichtige Land feierlich an die englische Politik gekettet. Im Zeichen dieser unverändert gut gebliebenen persönlichen Beziehungen hat England nach Algerien, wie wir jetzt wissen, mit Frankreich und Spanien zwei Abkommen über Morokko zustande gebracht, die noch nicht veröffentlicht sind.

große Zusage, der seine lächle Kraft in der Darstellung Schopenhauerischer Gesellen entfaltete. Ankeren für hier in höchst interessanter Weise über ihre Stellung zu dem "Dichter der Dichter" und über die Erwartungen, die sie an den Besuch der englischen Bühnenschaukasten knüpfen... Bühnenbrunnen superio im Speisewagen: "Es bedarf keiner englischen Schauspielertypen, um Shakespeare nach Berlin zu bringen, um ihn unter den Deutschen bekannt zu machen. Gleichwohl wird es uns außerordentlich interessieren, Shakespeare gleichsam durch englische Augen zu sehen, den tatsächlichen Lebensschicksale nicht für ihn und unter unerwähltes Studium seiner Werke in unserer eigenen deutschen Uebersetzungen und dahin geföhrt werden, ihn wirklich als richtigen deutschen Dichter zu betrachten. Weder er und in englischer Sprache vorgeführt, so tritt er uns fast als ein Fremder entgegen..."

aus einer argen diplomatischen Niederlage entgegenzureden möchte, wird es uns als Schwäche ausgelegt werden können, daß wir so stark von diesen unpolitischen persönlichen Freundschaften zwischen Monarchen und Diplomaten reden, als wösten wir unter nationales Gesicht zum Teil von der Herberufung wohlwollender Stimmungen abhängig machen.

Neue Zentrumsangriffe gegen die Kolonialverwaltung.

Die "Nord. Allg. Ztg." weist gegenüber einem "Wo bleibt die Landkommission?" überschriebenen Artikel der "Germania", worin diese beklagt, daß die vom Reichstage 1906 gebildete Landkommission seit Dezember 1906 keine Sitzung mehr abgehalten habe, darauf hin, daß der Reichstag zunächst die parlamentarischen Mitglieder dieser Kommission neu wählen muß. Die Kolonialverwaltung sei abdam bereit, die Kommission zusammenzubereiten, sobald eine neue Vorlage, die in Vorbereitung ist, fertiggestellt sein wird.

Ausland.

Niederlande. (Die Eröffnung der ... Friedenskonferenz) ist auf den 16. Juni 2 Uhr nachmittags im großen Ritterloale des Binnenhof festgesetzt. Als Generalsekretär wird Dr. Doude van Troosthof, früher Ratenschef in der politischen Abteilung des Ministeriums des Innern, vorgeschlagen.

Großbritannien. (Niederlande.) Auf Anfrage Dobbada, was für Instruktionen dem Schriftsteller Stead von seiner Mission an die europäischen Mächte betreffend die Loslager Konferenz gegeben worden seien, erwiderte der Staatssekretär des Innern, Sir Edward Grey, daß diese Instruktionen in keiner Weise mit der britischen Regierung in Verbindung ständen habe. Bei der zweiten Sitzung der Vorlage über die Territorialarmee bringt Windham im Namen der Opposition ein Amendement ein, in welchem erklärt wird, daß die Vorschläge des Kriegsinstitutors Halbans, da sie die bestehende Militärorganisation, die Wehrmacht entzweiten und den heimischen Truppen neue Verpflichtungen auferlegten in Bezug einer nationalen Gefahr weder eine hinreichende Macht für die Verteidigung der Heimat, noch eine schnelle Unterstützung für die reguläre Heilmannschaft schaffen würden.

Vatikanische Politik.

N. Vorträge. 8. April. Ein hohes Maß für die neuen hiesigen Zentrumsblätter, dem "Kriegs-Blatt", berichtet. In seiner Chironomik brachte er einen schonungslossten Deutschlandartikel, von dem die Redaktion wohlweislich nur den

von dem Standpunkt der allgemeinen Kultur aus werden wir Ruhsuchen von dieser Verkünder der nationalen-englischen Charaktereigenschaften und des englischen Temperaments. Der Deutsche ist dem Instinkt seines Volkes und stellt eine tragische Schicksalskomödie mit einer so völligen Hingabe und Leidenschaft dar, wie sie den geschicktesten Dichtern der englischen Sprache ganz fremd sind. Es ist diese englische Paraphrase im Gegensatz zu der deutschen Festigkeit, die nach meiner Meinung den höchsten Grund aus die deutschen Gemüter auslösen wird.

Eine künftige Königin als Promisslerin. Prinzessin Elisabeth von Belgien, die Gemahlin des prämonarchen Kronprinzen Albert, hat sich als dramatische Dichterin versucht; ein Bild von ihr wurde kürzlich in einer Wohltätigkeitsveranstaltung von Mitgliedern der belgischen Aristokratie in Brüssel zur Aufführung gebracht und machte, wie ein dortiger Korrespondent berichtet, einen tiefen Eindruck. Prinzessin Elisabeths Drama, das den Titel "Romunda" führt, spielt in frühklassischen Zeiten. Die Heldin Romunda, das schönste Mädchen ihres Stammes, harzt der Rache der Priester, die angezogen sind, ein feindseliges Nachhaken zu bekämpfen. Dem Manne, der ihre Landleute zum Siege führt, hat sie ihre Hand gelobt. Im stillen löst sie, daß Argobad, den sie nicht das sein werde, aber sie muß dessen Entschluß abwarten, denn der ihr verhaßte Romanus ist es, der die Priester in die Fänge lockt. Im weiteren Verlaufe erwiderte dann Romanus, daß Argobad einen Einfluß gegen das Leben des glücklichen Lebenswunders habe. Er beschließt Romanus, als Vetterin Argobads zu rächen und zu pflegen. Sie erhält das Gebot; aber nachdem sie ihren Geliebten geliebt, gibt sie den Gehl auch gegen Romanus und auch der Rache fürcht. Die Handlung spielt an der Wochentage.

geliebten Eingang gelefen hat. Das nachfolgende dicke Ende ist...

Auch unser Vaterland hat in diesem Jahre ein schönes Auf-...

Mancher wackere Abonment des „Sagau-Voten“ mag er-...

Aus Stadt und Land.

Mannheim, 10. April 1907.



Die Verpflegung auf der Mannheimer Ausstellung.

Die Größe der Jubiläums-Ausstellung Mannheim wird auch...

Auch der Vergnügungspart ist mit einigen Erholungshütten...

Lebensversicherung. Der Großherzog hat dem Handels-...

Theaterfreunde. Im Monat Februar übte im Hof-...

171 379 Einwohner zählte Mannheim nach der Berechnung...

Die elektrische beförderte in Februar 1899 471 Per-...

Handwerkskammer Mannheim. Die diesjährige Aus-...

Die Sprechstunde der Rechtsanwaltschaft des Jungst. Verens...

Friedrichspark. Wie aus dem Inseratenteil zu ersehen...

Religiös-politische Vereinigung. Auf die am heutigen Abend...

Die Mannheimer Volksschule hat am 9. April 1907 ein...

Volksschule wieder ganz bedeutend gestiegen. Während nämlich...

Ein schwerer Unfall hat sich gestern Abend kurz vor...

Polizeibericht vom 10. April. Unfälle: Am Neubau Vorhings-...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Jubiläums-Festspiele.

Sar Schaufführung der „Mäuer“.

Die Intendanz schreibt: Am 18. November 1779 wurde Schiller mitgeteilt, daß er...

gedacht wurde und nicht wie er ihn, den Zeitstimmungen ent-...

Die neuen Dekorationen sind von Professor Kauply ent-...

Ständehaus-Ausstellung. Die angekündigte Ausstellung der...

Der Wäch von Sodomir.

Oper in drei Akten nebst einem Prolog und Epilog. Dichtung...

Aufführung am Karlsruher Hoftheater.

Oh, Karlsruhe, 9. April.

Die Novelle Franz Grillparzer's „Das Kloster bei Sendo-...

Der Prolog spielt im Refektorium eines Klosters, in...

das eine zwischen ihnen liegen werde. So werde es denn wohl sein...

Weit merkwürdiger als das Vorherige, dessen Sprache nicht nach...

Die Aufführung war in allen Stücken recht ausgezeichnet...

Deutscher Handelstag.

Berlin, 9. April. (Schluß.) Kommerzienrat v. Bitter sprach über die im Reichsfestbahngesetz aufgeschlossene neue Eisenbahn...

möglichen Eisenbahnbau und Beschluß aller Kreise des Handels...

Berlin, 10. April. Bei dem gestrigen Festmahle des Deutschen Handelstages...

Lezte Nachrichten und Telegramme.

Paris, 10. April. Dem „Globe“ wird aus Rom gemeldet, daß der Papst...

Paris, 10. April. Im Ministerium des Innern trägt man anzuordnen die Streikdrohungen der Arbeiter...

Cartagena, 10. April. Bei dem Festmahle, das gestern an Bord der „Victoria“ stattfand...

Die Weisung der Regierung steht in den Zeitungsberichten von Cartagena eine Befestigung der Freundschaft Spaniens mit England...

Berliner Drahtbericht.

Berlin, 10. April. Dem Goethe-Nationalmuseum in Weimar sind die Briefe Charlotte von Stein's an Goethe...

Berlin, 10. April. In einer Versammlung des Nationalliberalen Vereins in Hannover...

Deitswirthschaft.

Mannheimer Osnabi, Gattaparden- und Kalkstein. In der heutigen Generalversammlung wurden die Regularien genehmigt...

Gewerkschaft Speyer. Eine Versammlung der Mitglieder der Gewerkschaft, welche am Montag Abend stattfand...

Wasserstandsberichte im Monat April.

Table with columns: Stationen, Datum (5, 6, 7, 8, 9, 10), Bemerkungen. Lists water levels for various stations like Bonn, Köln, etc.

Verantwortlich: Für Politik: Dr. Fritz Kolbenbaum. Für Kunst, Belletristik und Vermischtes: Fritz Kayser...

Vielen Kranken ein grosser Segen!

H. A. not. cand., in Stuttgart (Kreuz): So lange ich denken kann, war ich nur ein halber Mensch...

Victoria-Parfümerie. Spezialhaus feiner Haarerbeiten. Kessel & Maier, O 7, 4. (Hauptstelle Victoria.)

3 grosse Spitzentage

Mittwoch, Donnerstag, Freitag

Ein Posten Valenciennes-Spitzen u. -Einsätze
fast zur Hälfte des Preises

Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
Mtr. 7 Pfg.	14 Pfg.	25 Pfg.	30 Pfg.

Valenciennes-Spitzen
in Coupons a 11 Meter

Coupon **45 Pfg. 65 Pfg. 90 Pfg. 1.20 Mk.**

Unterrock-Spitzen
Carola schwarz und Eisengarn schwarz mit farbig

Mtr. **15 Pfg. 20 Pfg. 48 Pfg. 75 Pfg.**

Billiges Spitzen-Blusen-Angebot

Ein Posten Spitzenstoffe
in Tüll, Spachtel und Valenciennes
In Coupons a 4 und 4 1/2 Meter

Coupon Mk. 2.25, 3.95, 4.95, 5.25, 7.50, 9.75.

Unterrock-Volants

in unerreicht grosser Auswahl
zu extra billigen Preisen.

Stück Mk. 1.50, 2.25, 3.50, 4.25, 5.50, 6.50.

Ein Posten Schweizer Madapolame - Stickerei

nur extra gute Qualitäten

Serie I	Serie II	Serie III
Stück 4 1/2 Mtr. 1.45 Mk.	1.95 Mk.	2.40 Mk.

Ein Posten Madapolames - Stickerei

ganz besonders vorteilhaft

Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
Stück 4 1/2 Mtr. 68 Pfg.	95 Pfg.	1.45 Mk.	1.95 Mk.

Auf sämtl. Leinen-Spitzen,
Einsätze und Kissen-Ecken
in Handklappelei
gewähren wir einen Extra-Rabatt v. **10%**

Kurzwaren.

Nähnadeln 25 Stück **1, 3, 7** Pfg.
Nähnadeln sortiert in Döschen Dose **2** Pfg.
Stecknadeln 200 Stück **3** Pfg.
Stecknadeln mit Glasköpfen 100 Stück **4** Pfg.
Haar- und Lockennadeln 8 Pakete **5** Pfg.
Sicherheitsnadeln in verschied. Grössen Brief = 12 Stück **8** Pfg.

Nähseide in vielen Farben Stern **4** Pfg.
Knopflochseide Dtzd. **9** Pfg.
Rollenseide grosse Rolle **25** Pfg.
Cordinetteseide auf Strang Strang **14** Pfg.
Kragensätze in allen Weiten Stück **17** Pfg.
Besenlitze Mohair, in vielen Farben Meter **9, 5** Pfg.

Druckknöpfe m. Feder, garantiert rostfrei Dtzd. **8, 10, 13** Pfg.
Tailleband mit Gold Stück **8** Pfg.
Tailleband Atlas Meter **13** Pfg.
Taillestäbe Dtzd. **10, 15, 18** Pfg.
Fischbein mit Hobiband Dtzd. **25** Pfg.
Taille-Verschlüsse Paar **7, 12, 15** Pfg.

Ein Posten reinseid. Taffet- und Libertyband 11—14 cm breit, per Meter **40 und 88** Pfg.

Herm. Schmoller & Co. SCHMOLLER

Keine Ladenmiets. Vorteilhafteste Bezugsquelle für **Juwelen, Gold- u. Silberwaren.**

Jean Krieg, Juwelier
O 5, 6, Heidelbergerstrasse, eine Treppe hoch.

Versilberte Bestecke, Tafelgeräte u. s. w.
Optische Artikel: Alle Arten Brillen u. Zwickler etc.

Todes-Anzeige.
Schmerz erfüllt geben wir Freunden und Bekannten davon Kenntnis, dass unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter

Anna Maria Hanss, Witwe

heute Nacht 11 Uhr nach kurzem Kranksein im Alter von 82 1/2 Jahren sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Donnerstag, 11. April, nachmittags 3 1/2 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Mannheim, den 8. April 1907.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen **Wilh. Hanss.**

Allen Kleidermacherinnen und ihrer Damen-Freundschaft

Es durch die große Schnittmuster-Ausstellung und dem folgenden Besuche nach und nach einen neuen, einen fühlbaren Bedürfnis abgeben. Und werden derselben sämtliche Herren Damen- u. Kinder-Garderoben gleichzeitig im Stoff durch erlebte, geprobte Meister zugeordnet, angeordnet und arrangiert, um den Mäherinnen, welche noch nicht die geeignete Vorrichtung besitzen, die Möglichkeit zu bieten, bei Damen im Hause die Garderobe richtig passend fertig stellen zu können.

Fachwissenschaftliche Hochschule für Damenschneiderinnen und Zuschneiderinnen

J. Szudrowicz, N 3, 15.

VENEZOL ist der beste, praktischste und vorteilhafteste **2859**

Parkett-Linoleum und Möbel-Putz
weiss oder gelb

wo Venezol angewandt, anderes Wachs- und Terpentinöl, sowie meistens Stahlpapier überflüssig, da müheloses, gründliches Reinigen, grosse Zeitersparnis und spiegelartiger Hochglanz.

Zu haben in Schraubenschneidflaschen von 1/4, 1 und 3 Liter. — Per Liter Mk. 1.50.

Allehrg. r. Fabrikant: Carl Steiner, Mannheim, K 3, 3.

Zwangsvorversteigerung.
Donnerstag, 11. April 1907, nachmittags 2 Uhr

werde ich in dem Pfandlokal Q 4, 5 hier im Auftrage des Konkursverwalters Rechtsanwalt Dr. Meier, eine zur Konkursmasse gehörende Hypothek über 717 Mtr. 41 Pfg. öffentlich gegen Barzahlung versteigern.

Mannheim, den 10. April 1907.
Rindemeier, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.
Donnerstag, 11. April 1907, nachmittags 2 Uhr

werde ich in dem Pfandlokal Q 4, 5 hier im Auftrage des Konkursverwalters Rechtsanwalt Dr. Meier verschiedene zur Konkursmasse gehörende Möbel verschiedener Art, namentlich 2 Kleiderkästen, 2 Schreibe- u. Schreibstühle, 2 Teppiche, 17 Bände Brockhaus' C. Lexikon, 1 Polster, 10 verschiedene verschiedene etc.

Mannheim, 1. April 1907.
Rindemeier, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.
Donnerstag, 11. April 1907, nachmittags 2 Uhr

werde ich in dem Pfandlokal Q 4, 5 hier im Auftrage des Konkursverwalters Rechtsanwalt Dr. Meier verschiedene zur Konkursmasse gehörende Möbel verschiedener Art, namentlich 2 Kleiderkästen, 2 Schreibe- u. Schreibstühle, 2 Teppiche, 17 Bände Brockhaus' C. Lexikon, 1 Polster, 10 verschiedene verschiedene etc.

Mannheim, 1. April 1907.
Rindemeier, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen

D 6, 13 an Zimmer u. Küche zu vermieten. 4557

P 5, 13a Neubau, 2. Stock des 5. Zimmerwohnungs, Bad und elektrisches Licht zu vermieten. 4574

S 5, 5a 2 Zim. u. Küche an ruh. Stelle zu vermieten.

Gollinistr. 6
(am Bahnhof), 3 St., 4 Zim., Küche, Bad, etc. etc. für die Monate Mai u. Juni zu vermieten. Näheres unter A. J. Nr. 47800 an die Exp. d. Bl.

Möbl. Zimmer.

Kirchhofstr. 4, 2. Stock, 1901 mit möbl. Zimmer zu verm. 4194

Schillerstr. 17/19, ein Teil mit 1. Zimmer mit Kleider sch. billig zu vermieten. 4095

Beckerstr. 14, 2. Et. möbl. ein möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 4151

Bethovenstr. 6, 4. St. I, ein gut möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 4165

Friedrichsring U6, 13 1. Et. gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer zu verm. 4161

Reichsring 42, 5. Stock, möbl. Zimmer sofort zu verm. 4459

Reichsring 16
2 Et. hoch, schön möbl. Zimmer an 1. junge Frau zu verm. 4719

Hauptstr. 53 2. Et., möbl. Zimmer zu vermieten. 4728

Junge Reichenstr. 10, 2. Et., gut möbl. Zimmer zu verm. 4731

Reichsring 42, 5. Stock, möbl. Zimmer sofort zu verm. 4459

Reichsring 16
2 Et. hoch, schön möbl. Zimmer an 1. junge Frau zu verm. 4719

Hauptstr. 53 2. Et., möbl. Zimmer zu vermieten. 4728

Junge Reichenstr. 10, 2. Et., gut möbl. Zimmer zu verm. 4731

Reichsring 42, 5. Stock, möbl. Zimmer sofort zu verm. 4459

Reichsring 16
2 Et. hoch, schön möbl. Zimmer an 1. junge Frau zu verm. 4719

Hauptstr. 53 2. Et., möbl. Zimmer zu vermieten. 4728

Junge Reichenstr. 10, 2. Et., gut möbl. Zimmer zu verm. 4731

Reichsring 42, 5. Stock, möbl. Zimmer sofort zu verm. 4459

rein seidene Blusen

durchweg neueste Façons aus besten Qualitäten hergestellt sonstiger Verkaufspreis bis 42.— Mk.

Tel. 1911 B. Kaufmann & Co. P 1, 1.

Beachten Sie bitte unsere Schaufenster.

einheitlich jede Bluse

1950 Mk.

Haasenstein & Vogler A.G. Anzeigenannahme für alle Zeitungen u. Zeitschriften der Welt Mannheim P 21

Vertretung. Wohnende Vertretung von besseren Häusern für Mannheim u. Umgeb. gesucht. Offerten unt. C 470 D.

Son. leistungsfäh. Haus wird gutemge- sucht. Vertreter gesucht zum Verkauf an Consumenten von In. erstklassigen Maschinen, Cylinder-Dynamo- und Motorölen etc.

Haushälterin in meist. Jahren die solchen kann und Hausarbeit versteht. Offerten mit Zeugnis über feiner Tätigkeit. Rückgabe des Altes der Konzeption, d. Gebirgsampr. u. mein. u. d. mit Photo-graphie u. unter Autograph "Haushälterin" an Kaufmann & Vogler, Mannheim.

Restkaufschillinge. Restkaufschillinge jederzeit zu verkaufen. Hugo Schwartz, Mannheim P 7, 13.

Jungen Kaufmann. Junger Kaufmann, 24 Jahre alt, in Mannheim. Offerten mit Zeugnis an Kaufmann & Vogler, Mannheim.

Existenz. Existenz für pers. Bedienen oder bergl. mit kleinerem Kapital an 10-15 Personen, mehr Personen gebildet. Offerten mit Angabe genaueren Details an die Exped. dieses Blattes.

Wirtel. Wirtel Wirtschaften Restaurations-Gasthöfe werden von einer leistungsfähigen Karlsruher Grossbrauerei zu pachten gesucht.

Kaufmann sucht sich. Kaufmann sucht sich mit größerem Kapital zu beteiligen. Offerten an Kaufmann & Vogler, Mannheim.

Mannheim P 3, 14, U. RUDOLF MOSSE Heidelberg. Grosser moderner Laden mit Waagen, in bester Lage, per sofort billig zu verm.

Wasserkarussell. Wasserkarussell ist zu verkaufen. Offerten an Kaufmann & Vogler, Mannheim.

Wohnhaus. Ein schönes rentabl. Wohnhaus in unmittelbarer Nähe der Bismarckstr. Verhältnisse halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Vermischtes. 400-500 Liter Vollmilch. sind per 1. Mai d. J. auf Lieferung an solchen Abnehmer zu vergeben. Offerten an Kaufmann & Vogler, Mannheim.

Heirat. Kaufm. Direktor, in 40 Jahre alt, sucht eine reiche, gebildete, vermög. Dame. Offerten an Kaufmann & Vogler, Mannheim.

Heirat. Heirat. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Graber, gebrauchter. Graver, gebrauchter. Graver, gebrauchter. Graver, gebrauchter. Graver, gebrauchter.

Gunde. Gunde. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Pianino's. Pianino's. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Verloren. Verloren. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Automobil. Automobil. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Geldverkehr. Geldverkehr. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Automobil. Automobil. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Restkaufschillinge. Restkaufschillinge. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Automobil. Automobil. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Existenz. Existenz. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Automobil. Automobil. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Ankauf. Ankauf. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Automobil. Automobil. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Bäckerei. Bäckerei. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Automobil. Automobil. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Motor. Motor. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Automobil. Automobil. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Verkauf. Verkauf. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Automobil. Automobil. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Anwesen. Anwesen. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Automobil. Automobil. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Maschinisten. Maschinisten. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

B 6, 22. B 6, 22. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Lebensstellung. Lebensstellung. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

U 8, 17. U 8, 17. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Verkäuferin. Verkäuferin. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

U 2, 1. U 2, 1. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Verkäuferin. Verkäuferin. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

U 3, 4. U 3, 4. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Verkäuferin. Verkäuferin. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

U 4, 19. U 4, 19. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Verkäuferin. Verkäuferin. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

U 2, 1a. U 2, 1a. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Verkäuferin. Verkäuferin. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

U 1, 1. U 1, 1. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Verkäuferin. Verkäuferin. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

U 1, 1. U 1, 1. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Verkäuferin. Verkäuferin. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

U 1, 1. U 1, 1. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Verkäuferin. Verkäuferin. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

U 1, 1. U 1, 1. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Verkäuferin. Verkäuferin. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

U 1, 1. U 1, 1. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Verkäuferin. Verkäuferin. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

U 1, 1. U 1, 1. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Verkäuferin. Verkäuferin. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

U 1, 1. U 1, 1. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Verkäuferin. Verkäuferin. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

U 1, 1. U 1, 1. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Verkäuferin. Verkäuferin. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

U 1, 1. U 1, 1. Einem tücht. Schneider ist Gelegenheit geboten, sich durch Hauskauf eine sichere Existenz zu gründen.

Möbelkaufhaus L. Weinheimer

J 2, 8, Ecke.

J 2, 8, Ecke.

Kompl. Wohnungs-Ausstattungen

in jeder Preislage.

Schlafzimmer,
von 400 Mk. an, mit
140 cm breit. Spiegelschrank.

Speisezimmer,
in allen Preislagen.

Salons,
Mahagoni
von 490 Mk. an.

Wohn- und Herrenzimmer,
in modernsten Façons.

Küchen
Hochmodern,
von 85 Mk. an.

Die Anstellung bringt täglich Neuheiten in eleganten, bürgerlichen Wohnungseinrichtungen und findet ein jeder Passendes darunter. Die vielfach persönlichen Empfehlungen seitens derjenigen, die einmal gekauft haben, liefern den besten Beweis für reelle und billige Bedienung, denn nur einer guten Ware verdanke meine ausgedehnte Kundschaft.

Als besonders empfehlenswert:

71134

Mahagoni Schlafzimmer von Mk. 480.— an, mit Intarsien-Spiegel-Schrank 140 cm breit, mit Wäsche-Abteilung.

Weitgehendste Garantie.

Auffallende Schönheit
Jugendfrische
Erfrischung
aller Hautunreinheiten u.
Sommerprossen er-
zielen sie sofort nur
mit Dr. Kuhn's
Bional-Creme 1.50
und Zeife 50. Die
einzig wirklich em-
pfehlenswerte Haut-
creme. Hunderttau-
sende von Tosen im
Gebrauch. Nur echt
mit Namen Frz.
Kuhn, Arouca-
Parfüm, Nürnberg.
Nur in Apotheken,
Drog. u. Parf.,
Springmann Drog.,
P. 1, 4, Breitestraße.

Prachtwäsche gibt
Wöllner
das Pfund 25 Pf.

SCHABLONEN
zum Wasche u. Kisten nach
V. RUF Graveur
E. 3, N. 3. 5

Elektrische 4 Zellen-Bäder
System Dr. Schnee, Karlsbad.

Von den neuen wissenschaftl. Entdeckungen von Dr. Dr. Hoffa, Dr. von Norden, Dr. Koffen, Dr. von Dr. Stilling wurde durch die Behandlung der Elektr. 4 Zellen-Bäder erzielte Wirkung bei Herz- und Nervenkrankheiten, Kopfschmerz, Schlaflosigkeit, Angstgefühl, Schwindel, Vertigo, Ohrenschmerz, Neuralgien, Schwindel, Lähmungen, Spinal-Irritation, Diabetes (Zuckerkrankh.), Rheumatismus, Muskelschwäche, Störungen, Stuhlverstopfung etc. erzielt.

Währe Nachweise erstellt:

Direkt. Gg. Schäfer, Lichtheil-Anstalt „Elektron“
Mannheim, N 3, 3, 1. Stof.

Öffnungszeiten: 9 Uhr morgens bis 9 Uhr
abends, Sonntag von 9-1 Uhr.
7jährige Praxis in Mannheim.

Meine Spezialwerkstatt für Repara-
turen u. Neuarbeit befindet sich seit 1. April

R 1, 12
vis-à-vis der R-Schule

Hch. Solda, Goldschmied
Beste fachmännische Bedienung bei billigsten
Preisen. 8077

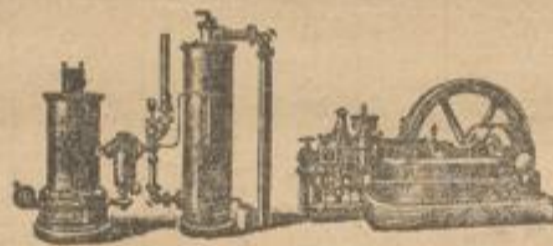
„Momentfeueranzünder.“
D. R. G. B. 69139
Praktisch! Reinlich! Billig!
Der Zündler & 9 Zünd 20 Pa. Von 20 Zündel ab 120 mit Haut
Momentfeueranzünder-Fabrik, Ballstadstr. 62.

Friedr. Platz
Aeltestes Optisches Spezial-Geschäft am Platze.
Kaufhaus N 1
gegenüber der Reichsbank.
Grosse Auswahl in allen Optischen Artikeln.
Barometer, Thermometer, Opengläser, Feldstecher etc.
aus nur 1. prima Fabriken. 68/85/1

Billige
Bezugsquelle
für gute
Herrenstoffe
August Weiss
E. 1, 10
Marktstrasse.
67114

Benz Motoren

für Leuchtgas, Benzin oder Sauggas



Einfache, dauerhafte Bauart und die damit verbundene geringe Abnutzung, unbedingte Betriebs-Sicherheit, Anspruchslosigkeit in der Wartung und ruhiger, gleichmäßiger Gang sind die Eigenschaften, welche den guten Ruf unserer Maschinen begründet haben

Benz & Cie.

Rheinische Gasmotoren-Fabrik
Aktiengesellschaft • Mannheim

67385

Irrigatore



in jeder Preislage, von Mk. 1.50 an, sowie alle nötigen Ersatzteile hierzu kauft man gut und preiswert bei **Hugo Zippel**, praktischer Bandagist und Orthopädist, **Mannheim** N 3, 3. — Alle Artikel zur Krankenpflege. Spezial-Werkstätte für Orthop. Apparate. Tel. 3463. — Elektr. Betrieb für Schleiferei. — Damen- u. Herren-Bedienung. 7078

Nicht im Tapetening!
Tapeten
Reichste Auswahl. Billigste Preise.
Reste zum halben Preis.
Linorusta, Wandbespannstoffe etc.
A. Wihler, O 3, 4a, Planken, Tel. 676

Zahnarzt Mylius
wohnt jetzt
O 3, 4^a Planken
neben Mohrenapotheke.
Telephon 3065.

Fabrik-Niederlage Schweizer Stickereien
Spezialität: **Gestickte Blusen**
in Seide, Cachemira, Wollmousseline, Batist etc. v. 4 Mk. an
Gestickte Stoffe für Blusen und Kleider zu sehr vorteilhaften Preisen. 71066
W. Ottenheimer,
Ludwigswalden, Luisenstraße 8 1. Etage (nahe h. Brückenaufg.)
Telephon 982.

Bringe hiermit meine best bewährten
Gritzner-Räder
In empfehlende Erinnerung.
Dieselben sind erstklassiges Fabrikat, stabil gebaut und doch sehr leicht laufend. — Von einfacher bis zur feinsten Ausführung mit weitgehendster Garantie.
Interessenten laden zu deren Besichtigung ohne jeden Kaufzwang freundlichst ein.
Reparaturen werden fachmännisch, promptest und billigst ausgeführt.
P. 4, 1 Gritzner-Niederlage Teleph. 1248.

Schmerzlos! Keine Narben!
Frau Louise Maier,
Q 1, 20, neben Laudauer,
Spezialistin für Haarentfernung entfernt
Gesichtshaare, Warzen, Leberflecken
vollständig mittels Elektrolyse unter Garantie des Nie-wieder-kommens. Elektr. Massage gegen Runzeln und unreinen Teint System nach Dr. Cassen. 6821

Mannheimer Spiegel- u. Bilderrahmenfabrik mit elektr. Betrieb
Tel. 2390 **Christian Buck T 2, 1.**
Bestrenommiertes und leistungsfähigstes
Spezialhaus für geschmackvolle
Bilder = Einrahmungen
= Vergolderei.
Spiegel — Fenstergalerien — Photo-graphieständer — Familienrahmen.

Gebäude-Reinigung.
G 3, 1 **Emil Mittel** G 3, 1.
Eingetroffen alle Sorten
Erfurter Gemüse-Blumensamen.
Johann Schreiber.